



## Antrag

### Nachbarschaftsgarten auf der Grünfläche am Parzivalplatz

Auf der Grünfläche am Parzivalplatz wird in der Mitte ein Nachbarschaftsgarten eingerichtet. Die Stadt stellt hierfür mehrere Hochbeete zur Verfügung.

#### Begründung

Gerade in innerstädtischen Bereichen ist es wichtig, wo immer möglich, Freiflächen nicht nur als langweilige Rasenstücke, sondern mit abwechslungsreichen, vielfältigen Grün zu bepflanzen. Bürgerschaftliches Engagement ist dabei besonders zu begrüßen.

Nachbarschaftsgärten, die für alle offen sind ("Essbare Stadt"), fördern das soziale Miteinander und ermöglichen gerade Kindern, die keinen eigenen Garten haben, eine ganz besondere Naturerfahrung.

Die Grünfläche ist zwar ringsum von Bäumen umgeben, in der Mitte aber frei. Daher könnte in der Mitte durchaus das eine oder andere sinnvoll angebaut werden, z. B. Halbschatten liebende Blumen und Sträucher.

Hochbeete sind eine gute Möglichkeit, Pflanzflächen mit ordentlichem Humus zur Verfügung zu stellen, ohne gleich den Boden aufzureißen. Die Arbeit an den Beeten ist leichter und Hunde laufen auch nicht darüber.

Nachbarschaftsgärten brauchen immer eine/n Verantwortliche/n vor Ort. Gerade in der Parzivalstraße gibt es eine sehr motivierte Nachbarschaft. Es wäre hier kein Problem, jemanden als Ansprechpartner\*in für die Stadt zu finden und die Beete zu beaufsichtigen. (Adressen auf Wunsch vom Unterausschuss UBK.)

Die Anwohner\*innen können sich auch bei Green City beraten lassen, die Bürger\*innen bei ihren Begrünungsprojekten mit Rat und Tat unterstützen. Weitere Infos:

<https://www.greencity.de/projekt/gruenpaten/>

Ansprechpartner ist Benjamin Zeckau, [gruenpaten@greencity.de](mailto:gruenpaten@greencity.de), Tel. 089 890 668 -333.